

FESTIVAL sinema



festival sinema #04
Zermatt Revival

08.-10.10.21



Editorial

Zermatt 2017, Elm 2018 und
Solothurn 2019... wer dabei war, erinnert
sich...

Zermatt bei Vollmond, schönstem T-Shirt- und
(!) Winterpullover-Wetter, «If I Needed You»,
live im Snowboat, mit «Tom's Wildgrass» und Wein-
kräpfen bei «About Time».

Elm mit Sonnendurchbruch im Martinsloch, Hühnerhaut-
konzert im Landesplattenberg, Jodelkurs mit Arlette und
kontroversen Diskussionen rund um «Whiplash».

Und Solothurn... mal leer (Allerheiligen) mit grausli-
ger Führung, mal voll (Samstagsmarkt) mit einmaligem Stadtflair. Dazu
Hitchcock'sche Vögel und Schreckmümpfeli an der Aare entlang.

Die bisherigen Durchführungen waren gespickt mit magischen Momenten, ge-
plant oder ungeplant, und bleiben in bester Erinnerung. Ebenso die Filme,
die einem zum Lachen, oft aber auch zum Weinen brachten. Emotionen pur.

Das vierte Festival Sinema, das Revival in Zermatt, ist hart erkämpft. Co-
rona verunmöglichte sowohl die Durchführung im Oktober 2020 wie auch im Mai
2021. Jetzt ist es aber soweit. Wir haben lange nach dem richtigen Zeit-
punkt gesucht, nun haben wir ihn gefunden: 8.-10. Oktober 2021.

Wie passend doch zum Leitmotiv des diesjährigen Festival Sinema.. «I still
haven't found what I'm looking for» ... wer Einstimmung braucht, hört sich am
besten den U2-Song an. Wunderbar... traurig und doch hoffnungsvoll.

Corona hat uns auf eine ganz spezielle Art getroffen und uns als Menschen
wie auch als Gesellschaft die verwundbaren Seiten aufgezeigt. Nun suchen wir
den Weg zurück zur Normalität, tun dies aber mit der Gewissheit, dass es das
«Back to Normal» nicht mehr gibt.

Die Welt hat sich verändert... wir haben uns verändert. So wird das Finden
nicht zum erstrebenswerten Zielpunkt, sondern das Suchen bleibt unsere dau-
ernde Auseinandersetzung auf unserem Weg, den wir Leben nennen.

Wir freuen uns auf EUCH... auf jeden einzelnen...
gemeinsam auf der Suche nach der Magie des Augenblicks!

FESTIVAL SINEMA
Urs/Vera/Andreas





Leitmotiv

*Still haven't found what I'm
looking for.*

Lucy:
What if you do find home and they're not even there? Then you just keep searching?
Saroo Brierley: I don't have a choice.
Lion

„Unsere besten Gedanken sind nicht diejenigen, die wir finden, wenn wir selbst suchen,
sondern diejenigen, die wir finden, wenn wir andern Suchenden nachgehen.“
Karl Gutzkow

I have climbed highest mountain
I have run through the fields
Only to be with you
But I still haven't found what I'm looking for
U2

„Hast du Jesus schon gefunden, Gump?“ - „Ich hab überhaupt nicht gewusst, dass ich ihn
suchen soll.“
Forrest Gump





Leitmotiv

Part 2

Joey ,The Lips' Fagan:

Look, I know you're hurting now, but in time you'll realize what you've achieved.

Jimmy Rabbitte:

I've achieved nothing!

Joey ,The Lips' Fagan:

You're missing the point. The success of the band was irrelevant - you raised their expectations of life, you lifted their horizons. Sure we could have been famous and made albums and stuff, but that would have been predictable. This way it's poetry."

The Commitments

No matter the risks we take, we always consider the end to be too soon, even though in life, more than anything else, quality should be more important than quantity.

Alex Honnold

The two most important days in your life are the day you are born and the day you find out why.

Mark Twain



U2

U2 ist eine irische Rockband. Die Band wurde 1976 in Dublin unter dem Namen *Feedback* gegründet. Sie entstand 1976 in Dublin. Im Jahr 1978 gewann die in U2 umbenannte Band eine Talentshow und erhielt mit dem Sieg ihren ersten Plattenvertrag. Seitdem besteht die Band aus dem Leadsänger Bono (Paul David Hewson), dem Gitarristen The Edge (David Howell Evans), dem Bassisten Adam Clayton und dem Schlagzeuger Larry Mullen junior.

In den 1980er-Jahren wurde die Band immer populärer und veröffentlichte seither zahlreiche Nummer-eins-Hits in verschiedenen Ländern. Darüber hinaus setzt sich die Band für zahlreiche soziale und politische Projekte ein und thematisiert diese teilweise in ihren Songs.

Good to know:

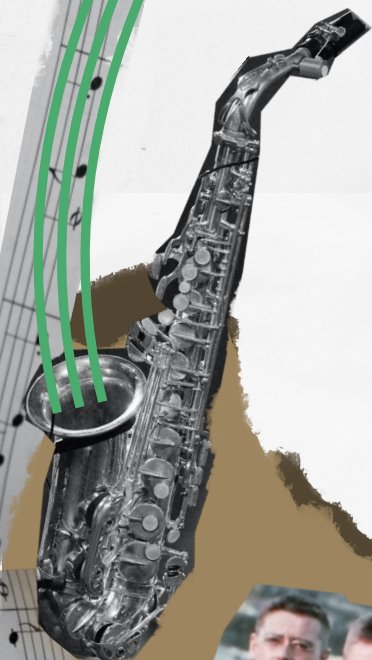
„With Or Without You“, „Where The Streets Have No Name“, „Sunday, Bloody Sunday“ - wie kaum eine andere Bands stehen U2 für Gänsehaut-Hits en masse. Dafür, was Bono, The Edge, Adam Clayton und Larry Mullen jr. aus ihren Instrumenten hervorzaubern, brauchen andere Bands 20 Musiker.

Im Jahr 1976 hängte der damals 14-jährige Larry Mullen einen Zettel an seiner Schule auf, mit dem er nach Mitmusikern suchte. Kurze Zeit meldeten sich die Mitglieder, die auch 40 Jahre später immer noch Teil der Band sein sollten. Nur Richard Evans - Bruder von The Edge - stieg nach wenigen Wochen wieder aus. Welch fataler Fehler.

Nachdem ihre ersten Gehversuche mit *Boy* (1980) und *October* (1981) schon für Aufmerksamkeit sorgten, schafften sie mit ihrem dritten Album *War* 1983 den endgültigen Durchbruch - angeführt natürlich von der Single „Sunday, Bloody Sunday“, mit der sie den Nordirlandkonflikt behandelten.

Seit Mitte der Achziger Jahre zählt U2 zu den wichtigsten Band der Welt, nicht nur musikalisch, sondern auch gesellschaftspolitisch. Von diesem Thron sind sie bis heute nicht herunterzustoßen und haben auch nicht vor, ihn bald zu verlassen.

Frontmann Bono meinte bereits: „Wir können locker weitermachen, bis wir 70 sind“ - das würde in seinem Fall noch mindestens neun Jahre Rockstar-Karriere bedeuten. Wegen uns darf das noch länger gehen!



#01: THE COMMITMENTS

festivalfilme

Wenn man keine Hoffnung auf eine gewöhnliche Arbeit hat, weil die Wirtschaftslage keine Chancen offenbart, dann ist Erfindungsreichtum gefragt. Das gilt auch für den jungen Iren Jimmy Rabbitte, der den Musikstil Soul liebt. Er selbst hat zwar überhaupt keine musikalischen Fähigkeiten, aber er könnte eine Band als Manager betreuen. Also macht er sich auf die Suche nach geeigneten Musikern, die er schließlich in Deco, Derek, Joey, Billy, Outspan, Dean, Bernie, Mickah, Natalie, Imelda und Steven findet. Die bunte Truppe unterschiedlicher Charaktere schafft es, auf musikalischem Weg Erfolge einzufahren, aber es kommt zu Querelen, die einen Durchbruch zu verhindern drohen.

Speziell: Alan Parker, der Regisseur (†.31.7.2020; The Wall, Fame, Midnight Express, Angel Heart) und der Soundtrack in den Top-Charts.

Filmkritik -----

Oh yeah, das ist definitiv mein Lieblingsmusikfilm. Auch wenn ich weiß, dass das nicht der beste ist. Aber drauf gepfiffen. Hier ist nichts schön außer die Musik. Die Charaktere sind großartig und die Dialoge einfach nur zum Wegschmeißen. Ich würde den Film jedem nahelegen, der mal in einer Band gespielt hat, aus der nichts geworden ist.

Übrigens absolutes Lieblingszitat: „Du hast ne Band? Warum tust du dir sowas an? Ist doch alles Scheiße seit Roy Orbison tot ist.“

Ach, ich liebe diesen Streifen.

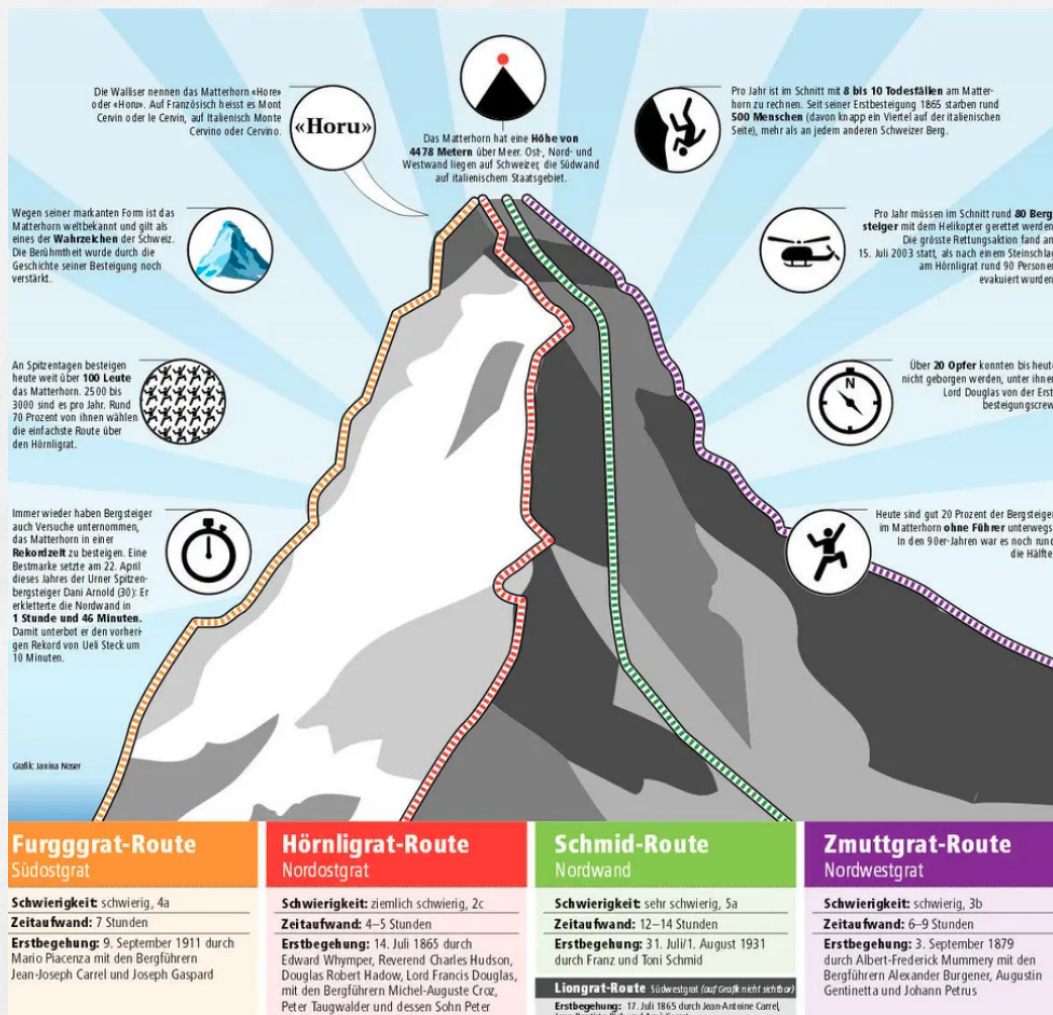
Filmkritik -----

Komisch.... viel Situationskomik, dünne Story, spielfreudige Laiendarsteller und erstklassige Musik, das alles gepaart mit der Kunst von Alan Parker, also einfach Klasse.



Links zum Matterhorn


Pro Saison steigen zwischen 2500 und 3000 Bergsteiger auf das Matterhorn. An Spitzentagen starten rund 130 von ihnen von der Hörnlihütte. Kein Jahr vergeht ohne Todesfall. Pro Saison sterben zwischen 8 und 10 Menschen am Matterhorn, seit der Erstbesteigung haben knapp 600 Bergsteiger ihr Leben verloren. Das Matterhorn ist der tödlichste Berg der Schweiz, wenn nicht sogar der Welt.



Links:

[Luzernerzeitung](#)





FESTIVAL SINEMA

#02: FREE SOLO

festivalfilme

Der Extremsportler Alex Honnold bereitet sich im Sommer 2017 auf seinen größte Lebenstraum vor: Er will den fast senkrechten Felsen El Capitan erklimmen, der 975 Meter hoch ist und im Yosemite-Nationalpark in Kalifornien liegt - und das im Alleingang und vollkommen ohne Sicherung. Denn Honnold ist nicht nur irgendein Extremsportler, sondern Free-Solo-Kletterer. Auf seinem Weg begleiten ihn die preisgekrönte Dokumentarfilmerin Elisabeth Chai Vasarhelyi und ihr Kameramann, Profi- Bergsteiger Jimmy Chin. Sie zeigen nicht nur wie sich der Athlet auf sein hohes Ziel vorbereitet, sondern erzählen auch von den Rückschlägen, Verletzungen und Opfern, die der Sportler erbringen muss, um seinen Körper in Form zu bringen. Der Dokumentarfilm beschäftigt sich auch mit der Frage, was Honnold antreibt, für seine Leidenschaft sein Leben zu riskieren, und beleuchtet, wie seine Eltern, Freunde und Lebensgefährtin mit dem gefährlichen Lebensraum des Free-Solo-Kletterers umgehen. Schließlich können jeder Fehler und jede kleine falsche Bewegung schon seinen Tod bedeuten...

Speziell: Alex Honnold und Oscar als bester Dokumentarfilm 2019

Filmkritik -----

Teufelskerl. Wahnsinniger. Verrückter. Welteneroberer. Selten lagen diese Bezeichnungen für jemanden, der was extremes wagt, so nah beieinander. Der Freeclimber Alex Honnold macht seinen Traum wahr und bekämpft El Capitan im Yosemite National Park. Das ganze ist toll und auch extrem spannend inszeniert wenn der Showdown naht. Also wer mal eine oscarprämierte Dokumentation über Free Climber sehen will, ist hier genau richtig.

Filmkritik -----

Grandiose Dokumentation über Alex Honnolds „Free Solo“ Erkletterung des El Capitan im Yosemite Nationalpark. Der Film ist nicht nur eine Würdigung Alex Honnolds Leistung, sondern versucht auch ein Verständnis dafür zu schaffen, warum sich Menschen diesen Extremsituationen aussetzen. Intensiv gefilmt und clever inszeniert gelingt es dem Film mit seinen starken Bildern den Zuschauer an die Grenze des Ertragbaren zu bringen und greifbare Spannungsmomente aufzubauen. Selten war eine Doku nervenaufreibender... eine klare Empfehlung!



#03: LION

festivalfilme

Mit fünf Jahren wird der kleine indische Junge Saroo von seiner Familie getrennt, woraufhin er sich schließlich tausende Meilen von Zuhause entfernt und verwahrlost in Kalkutta wiederfindet. Nach dieser beschwerlichen Odyssee nehmen ihn Sue und John Brierley auf, ein wohlhabendes australisches Ehepaar, das ihn in ihrer Heimat wie seinen eigenen Sohn aufzieht. Doch seine Wurzeln hat Saroo nie vergessen und so macht er sich als junger Mann mit Hilfe seiner trüben Erinnerungen und Google Earth auf die Suche nach seiner wahren Mutter. Während seiner Reise in die eigene Vergangenheit hofft er endlich auf jenes Dorf zu treffen, das sich mit seinen Erinnerungen ans Vergangene deckt...

Speziell: Die Musik von Hauschka und sechs Oscar-Nominierungen (2017), u.a. als bester Film und beste Filmmusik

Filmkritik

Ein aus tiefstem Herzen kommendes WOW! Perfekte Verfilmung einer wahren Geschichte, grandioses Kino! Ich kam aus dem Staunen nicht mehr heraus, Gefühl vom allerfeinsten. Solche Filme zeigen uns, wie gut es einem doch geht auch wenn man es selbst oft nicht glauben kann.

Schön, wie hier verschiedene Themen behandelt werden. Es geht um weitaus mehr als nur "seine Herkunft". Kinderarbeit, Menschenhandel, Armut, moralische Aspekte, alles behandelt. Klasse! Passend die äußerst auffällige sowie absolut zutreffende musikalische Untermalung. SO muss Kino sein, Respekt an alle die hier mitgewirkt haben.

Filmkritik

Eine furchtbar dramatische Geschichte die nur das Leben schreiben kann. Die schauspielerische Leistung der Hauptrolle ist atemberaubend (sowohl das Kind als auch der Erwachsene). ABER Für Menschen mit hoher Empathie-fähigkeit ist der Film kaum zu ertragen. Ich habe den Film erst im Nachhinein von 8.5 auf 10 hochgestuft da ich bei den Fernsehbeiträgen über Lion jedes Mal in Tränen ausbreche.





Matterhorn Challenge

Einleitung

Unser Leitmotiv ist „I still haven't found what I'm looking for“... entsprechend sind wir auf der Suche nach einem Gewinner, nach einer Gewinnerin unserer Matterhorn Challenge.

Diese besteht aus drei einzelnen Herausforderungen, welche die Teilnehmenden alleine, zu zweit oder in Gruppen - natürlich auf freiwilliger Basis - lösen können. Wer die drei Herausforderungen am besten meistert und am meisten Punkte sammelt, gewinnt die gesamte Challenge. Auf die Gewinner warten tolle Preise.

Die Matterhorn Challenge besteht aus drei unterschiedlichen Aufgaben:

1. **FOTO CHALLENGE:** Wer macht das beste Foto von Zermatt? Bewertung erfolgt durch die Teilnehmenden.
2. **GEOCACHE CHALLENGE:** Wer findet die drei versteckten Caches? Suche rund um Zermatt.
3. **MOVIE CHALLENGE:** Wer weiss am meisten über Filme? Ein Quiz liefert die Antwort.

Nachfolgend findest Du die Anleitung zur Matterhorn Challenge.

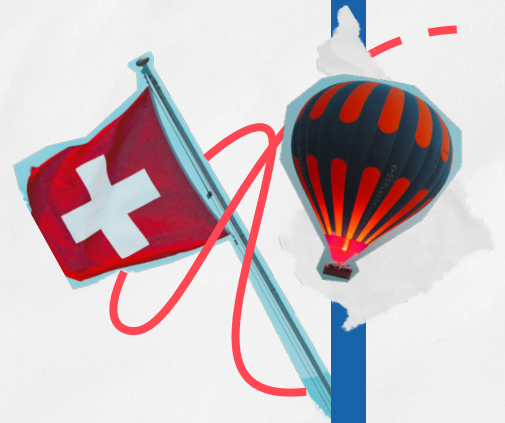


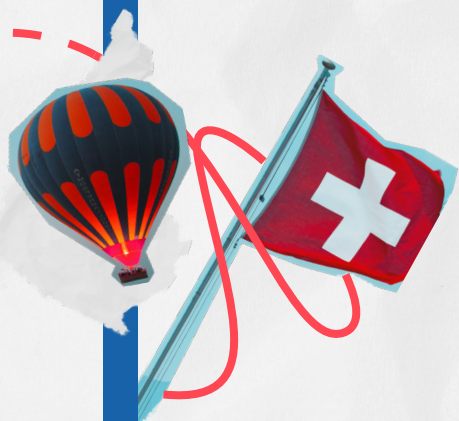


Foto-Challenge

1. Du bist unter folgenden Bedingungen an der FOTO CHALLENGE dabei:
 - a) Das Foto hast Du persönlich gemacht (dein Urheberrecht).
 - b) Das Foto hast Du als FS-Teilnehmer/in in der Zeit vom 8.-9. Oktober 2021 am Festival Sinema in Zermatt gemacht.
 - c) Das Foto sendest Du per Mail (info@festivalsinema.ch) oder per WhatsApp (076 345 36 55) bis spätestens Mitternacht (23:59h) des 9. Oktobers 2021 dem OK des Festival Sinema zu.
2. Du bewertest die eingereichten Fotos der FOTO CHALLENGE:
 - a) Alle FS-Teilnehmer/innen können mittels folgendem Link die eingereichten Fotos bewerten:
[Pollunit](#)
 - b) Die Fotos können in folgendem Zeitraum bewertet werden: So., 10.10.2021, 07.00 Uhr - 09.30 Uhr
 - c) Alle Teilnehmer/innen können max. 5 Punkte verteilen (direkt unterhalb des jeweiligen Bildes).
 - d) Ein einzelnes Foto kann max. 2 Punkte erhalten.

Punkte:

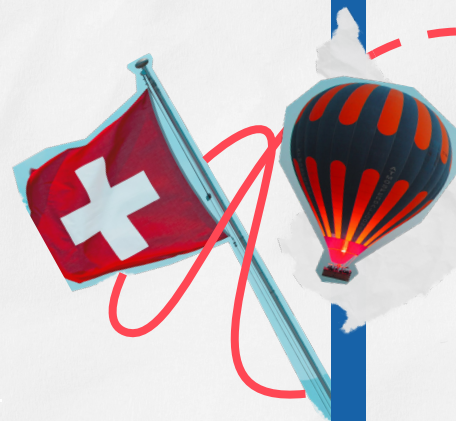
Die Anzahl Punkte, die ein Foto erhält, entsprechen der Anzahl Punkten, die ein Teilnehmer der FOTO CHALLENGE für seine MATTERHORN CHALLENGE erhält.





Matterhorn Challenge

Geocache-Challenge



1. Du bist unter folgenden Bedingungen an der GEOCACHE CHALLENGE dabei:

- a) Du lädst unter www.geocaching.com (Achtung **.com** verwenden!!!) das entsprechende App herunter.
- b) Logge Dich direkt ein (Benutzername und Kennwort), wenn Du bereits ein Geocache-Konto hast oder registriere Dich (Mail, Benutzername und Kennwort), wenn Du noch kein Konto hast.
- c) Das Festival-Geocaching ist am 8. und 9. Oktober 2020 möglich. An diesen zwei Tagen können Punkte für die MATTERHORN CHALLENGE gesammelt werden.

2. So sammelst Du für die GEOCACHE CHALLENGE Punkte:

- a) Wir haben rund um Zermatt an drei verschiedenen offiziellen Geocache-Standorten unsere Festival-Buttons platziert.
- b) Du navigierst Dich mittels der heruntergeladenen Geocaching-App (andere Navigationsapplikationen wie Google Maps können Dich auch unterstützen) zu den drei Standorten, findest den Schatz (in der Regel ein verstecktes Tupperware-Gefäß) und nimmst Dir einen der Festival-Button, die im Tupperware enthalten sind.
- c) Fotografiere Dich mit dem gefundenen Geocache und dem Festival-Button und sende das Foto an 076 345 36 55 und erhalte 20 Punkte.

Punkte:

- Für jeden gefundenen Cache erhältst Du 20 Punkte.
- Findest Du alle drei Caches, erhältst Du max. 60 Punkte.





Movie-Challenge

1. Du bist unter folgenden Bedingungen an der MOVIE CHALLENGE dabei:

- a) Entweder Du lädst auf deinem Smartphone im Deinem entsprechenden AppStore das Quizizz-App herunter (Quizizz: Play to Learn) oder Du startest Deinen Browser und verbindest Dich mit www.quizizz.com (Enter code).
- b) Du erhältst dann am So, 25. Oktober 2020 um 09.10 Uhr den Game Code, um die MOVIE CHALLENGE zu spielen.

2. So sammelst Du für die MOVIE CHALLENGE Punkte:

- a) Alle Festival-Teilnehmende erhalten am So, 25. Oktober 2020 um 09.10 Uhr gleichzeitig den Game Code. Somit spielen dann alle gegeneinander.
- b) Es gibt 20 Quizfragen rund um das Thema Film. Zu jeder Quizfrage gibt es jeweils vier Antwortmöglichkeiten. Du wählst die aus deiner Sicht richtige Antwort innerhalb einer vorgegebenen Zeit aus.

Punkte:

Für jede richtige Antwort erhältst Du 3 Punkte.

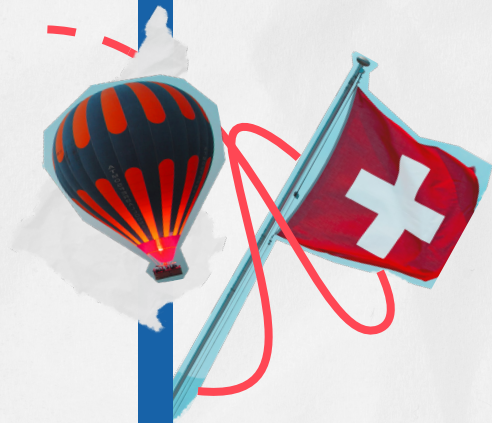
Beantworte Du alle 20 Fragen richtig, erhältst Du max. 60 Punkte.

Matterhorn-Challenge:

Zusammenzug der Foto-, Geocache- und der Movie-Challenge.

Punkte:

Wir zählen alle Punkte, die Du in den drei Challenges geholt hast, zusammen. Wer am meisten Punkte gesammelt hat, gewinnt.



#04: FORREST GUMP

festivalfilme

„Forrest Gump“ erzählt eine durch und durch außergewöhnliche Lebensgeschichte. Ihr namensgebender Protagonist verfügt lediglich über einen IQ von 75. Während seine Mama ihm einige Lebensweisheiten mit auf dem Weg gibt, schafft er es, eine Reihe bemerkenswerter Taten in seinem Lebenslauf zu versammeln. So wird er etwa Tischtennisprofi, kämpft in Vietnam, findet in Lieutenant Dan und Bubba neue Freunde, beobachtet Gouverneur Wallace beim Versuch, schwarze Studenten am Betreten der Universität zu hindern und deckt (ohne es zu wissen) den Watergate-Skandal auf. Forrests Leben ist immer eng mit der US-amerikanischen Geschichte der 1960 und 1970er verknüpft. Konstant bleibt nur eines: Seine Liebe zu Jugendfreundin Jenny, mit der ihm seit seiner Kindheit eine enge Freundschaft verbindet.

Filmkritik

Ich wollte immer mal etwas über Forrest Gump schreiben, weil dieser Film mir mein Leben gerettet hat, meine Denkweise als kleiner Junge schon verändert hat. Als ich diesen Film das erste Mal gesehen habe hab ich noch sehr viel nicht verstanden, ich hab mir jedoch diesen Pralinenpruch angeeignet und ich lebe diesen Satz seit ich ihn gehört hab. Warscheinlich kann jeder Mensch zu einem gewissen Grad sagen das sein Leben wie eine Pralinen-schachtel ist. Auf mein Leben trifft es auf alle Fälle zu. Forrest Gump ist nicht nur ein Film, und auch nicht nur ein Meisterwerk. Er ist etwas was viel mehr als das ist, er zeigt wie schön und traurig die Liebe sein kann, er zeigt Menschlichkeit und große Gefühle. Forrest Gump liebt bedingungslos, ist spontan, er gibt Hoffnung und macht seine Augen vor der Realität nicht zu. Auch wenn Forrest Gump ein fiktives Werk ist, ist es etwas an das Menschen festhalten, der ihnen Kraft und Motivation gibt, der ihnen ein lächeln ins Gesicht zaubert, egal wie oft man ihn gesehen hat und er gab mir die richtige Denkweise mit einem der schönsten Zitate der Welt. „Das Leben ist wie eine Schachtel Pralinen, man weiß nie was man kriegt.“ „Also meine Mutter hat immer gesagt, Wunder passieren an jedem Tag. Es gibt Leute, die glauben nicht daran, aber es ist so.“ Forrest ist Zeitlos, genau so wie die Pralinen-schachtel. Ich kann es kaum erwarten meiner Tochter mal diesen Film zu zeigen. Danke Forrest Gump das es dich gibt.



PROGRAMM

Festival Sinema

Freitag 08/10/20

1	2	:	0	0	Welcome Drink MANUD Café/Bar
-	-	:	-	-	Matterhorn Challenge Individuell
1	6	:	3	0	Start Festival Cinema Vernissage
1	7	:	1	5	#01: The Commitments Cinema Vernissage
2	0	:	0	0	Optional: Abendessen Restaurant Julien
2	2	:	0	0	Optional: Schlummertrunk Nach Lust und Laune

Samstag 09/10/21

-	-	:	-	-	Matterhorn Challenge Individuell
1	5	:	0	0	Kaffe & Kuchen Cinema Vernissage
1	6	:	0	0	#02: Free Solo Cinema Vernissage
1	8	:	0	0	Apéro & Abendessen Cinema Vernissage
1	9	:	4	5	#03: Lion Cinema Vernissage
2	2	:	1	5	Optional: Musik Bar MANUD Café/Bar

Sonntag 10/10/21

0	9	:	0	0	Matterhorn Challenge Cinema Vernissage
0	9	:	3	0	#04: Forrest Gump Cinema Vernissage
1	2	:	0	0	Ende Festival Cinema Vernissage

